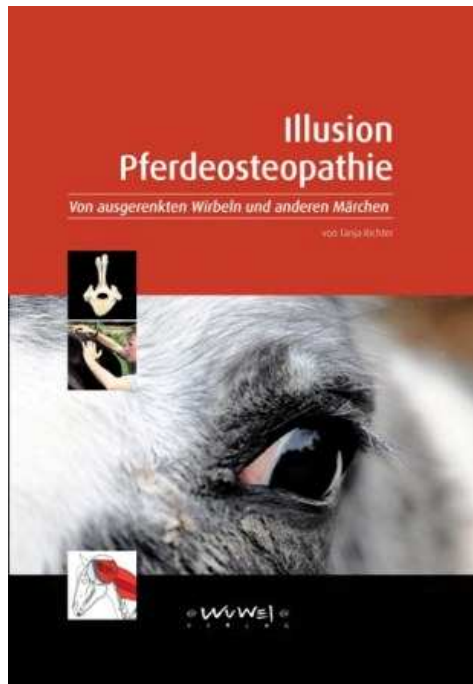


"Illusion Pferdeosteopathie" - Von ausgerekten Wirbeln und anderen Märchen von Tanja Richter

vorgestellt von Tatjana Brandes



Illusion Pferdeosteopathie / Tanja Richter
278 Seiten mit zahlreichen Farbfotos und
Zeichnungen und Cartoons von Birgit
Kreimeier
ISBN 978-3-930953-66-0
€ 28,80 Wu Wei Verlag 2011

Heutzutage muss der Pferdehalter mehr und mehr selbst zum Spezialisten mutieren, um die Arbeit der gerufenen Spezialisten korrekt bewerten zu können. Das gilt in besonderem Maße für alles rund um die Pferde-Physiotherapie und deren verschiedenen Ausprägungen. Die Autorin Tanja Richter bringt ein wenig Licht in das Dunkel dieses boomenden Erwerbszweiges.

Sie selbst ist seit 35 Jahren Reiterin und Pferdebesitzerin, seit 25 Jahren Physiotherapeutin, seit 20 Jahren Therapeutin für Manuelle Medizin, seit 16 Jahren Pferdephysiotherapeutin mit Behandlungserfahrung von mittlerweile über 1000 Pferden, seit 13 Jahren Heilpraktikerin in eigener Naturheilkunde-Praxis mit Schwerpunkt Manuelle Medizin, seit 10 Jahren Seminarleiterin in Pferdephysiotherapie und Autorin für Fachbücher sowie Fachartikel für Manuelle Therapie am Pferd sowie Referentin auf nationalen und internationalen Fachkongressen.

In „Illusion Pferdeosteopathie“ gibt Tanja Richter neben einem theoretischen Einblick in die Anatomie und die Bewegungsphysiologie des Pferdes auch einen guten Überblick über die verschiedenen Therapieformen und deren Wirkungsweise. Sie räumt dabei auf mit alten Amentmärchen, wie z. B. dem vom "ausgerekten Halswirbel", und sie macht klar, dass die Osteopathie ihre Grenzen hat und keinesfalls den Halter von jeder Verantwortung freimacht. Es ist nachzuvollziehen, dass der Pferdehalter es sich so einfach wie möglich machen möchte, und die Verlockung jemanden anzurufen, der für 100 Euro das lahrende Pferd mit einem "Ruck" wieder gesundmacht, ist groß.

Warum es eine solche Wunderbehandlung nicht geben kann und wozu die manuelle Therapie stattdessen fähig ist, erklärt Tanja Richter in einfachen, klaren Worten. Besonderen Raum bekommt auch das "Lebewesen Pferd", die ganzheitliche Betrachtung des Pferdes. Nachvollziehbar und eindringlich appelliert Tanja Richter an das Auge des Betrachters, der die Hufe, die Haltung, das Verhalten des Pferdes, seinen Muskelstatus und auch seine Ausrüstung in seine Überlegungen mit einbeziehen muss. Kein Pferdetherapeut dieser Welt kann auf Dauer ein Problem beheben, dessen Entstehungsursache nicht abgestellt wird.

Ein ausführliches Kapitel widmet sich den häufigsten Problemen, die ein Osteopath in der Praxis vorfindet und wie sie behoben werden. Interessant ist auch der Abschnitt, der sich mit den Risiken und Nebenwirkungen der Therapien beschäftigt. Hier wird klar, warum der Pferdehalter die Kompetenz des Behandlers unbedingt VOR seinem Einsatz abklären sollte, denn es kann durch unsachgemäßes Manipulieren durchaus schwerer Schaden angerichtet werden.

Das Buch gibt auch Hinweise auf Probleme, die durch das Reiten entstehen, widmet sich komprimiert den wichtigsten Dingen rund um den Sattel und lässt auch Haltung und Pflege des Pferdes nicht außer Acht. Sogar den Zähnen wird ein kleiner, aber wichtiger Abschnitt gewidmet.

Insgesamt ein brauchbares Buch, das dem Pferdehalter helfen kann, sein Pferd besser zu beurteilen und sich für die richtige Therapie zu entscheiden. Die Illustrationen sind sauber und aufschlussreich, die Bebilderung gelungen. Der verwirrende und unzutreffende Titel sollte einen Pferdehalter nicht davon abhalten, sich dieses Buch ins Regal zu stellen.

Illusion Pferdeosteopathie / Tanja Richter
278 Seiten mit zahlreichen Farbfotos und Zeichnungen und Cartoons von Birgit Kreimeier
ISBN 978-3-930953-66-0
€ 28,80 Wu Wei Verlag 2011

Text: Tatjana Brandes / Coverfoto: Wu Wei Verlag

© töltknoten.de 2011

© töltknoten.de 2011